

Ressort: Politik

## Griechenland will nicht mehr mit Troika zusammenarbeiten

Athen, 30.01.2015, 18:00 Uhr

**GDN** - Griechenland will ab sofort nicht mehr mit der Troika aus EU-Kommission, Europäischer Zentralbank (EZB) und Internationalem Währungsfonds (IWF) zusammenarbeiten. Das erklärte der neue griechische Finanzminister Yanis Varoufakis am Freitag nach einem Treffen mit Eurogruppenchef Jeroen Dijsselbloem in Athen.

Das Programm der Troika sei nicht umsetzbar. Zudem habe man den Wählern zugesagt, das Programm zu beenden. Varoufakis versicherte, Athen wolle Reformen umsetzen, um die griechische Wirtschaft wieder wettbewerbsfähiger zu machen. Auch ein ausgeglichener Haushalt werde angestrebt. Deflation und nicht tragbare Schulden werde man jedoch nicht hinnehmen. Dijsselbloem warnte die neue griechische Regierung vor einseitigen Schritten und rief sie dazu auf, sich an bestehende Vereinbarungen zu halten.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48883/griechenland-will-nicht-mehr-mit-troika-zusammenarbeiten.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619